

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Corona

Informationsquellen

Es ist uns bewusst, dass das Thema Corona uns ständig begleitet und man täglich in Schrift und Bild auf Entwicklungen hingewiesen wird. Dennoch möchten wir zwei Quellen erwähnen, die zu beachten es sich lohnt:

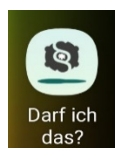
Unter [lgl.bayern](https://lgl.bayern.de). (Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit) findet man eine große Menge an Informationen zum Thema Corona, die täglich aktualisiert werden. Selbstverständlich erscheinen auch die neuesten Mutationen mit Bewertungen.

Wer sich nur einen Überblick über das Geschehen verschaffen möchte, findet ihn in einer farbig angelegten Karte Bayerns, die in abgestuften Farben u. a. die Inzidenzwerte veranschaulicht.

Alle Zahlen sind auf die Städte und Landkreise heruntergebrochen. Wenn man nur an örtlichen Werten interessiert ist, findet man Erlangen und Erlangen-Höchstadt in den Tabellen. Man findet diese Zahlen auch in der Landkarte. Ein Klick auf den Ort oder Landkreis zeigt die wichtigsten Zahlen.

Will man tiefer in das Geschehen einsteigen, dann findet man Diagramme zu Altersgruppen, Geschlechtsverteilung, Todesfällen und zu den sog. VOC (Variants of Concern), d. h. den Mutationen, und dies sehr detailliert.

Sehr informativ und interessant!



Eine weitere interessante Informationsquelle ist *Darf ich das?*

Nachdem sich gefühlt täglich die Corona-Regeln ändern, findet man mit dieser App die aktuell gültigen Regeln. Und das Infektionsgeschehen bleibt dynamisch. Während der Arbeit an diesem Artikel drehten sich die Inzidenzwerte im Landkreis Erlangen-Höchstadt und Erlangen.

Nach Eingabe des Ortes erhält man den aktuellen Inzidenzwert und die gültigen Regeln zu diesen Werten. Alle Themen von Schule, Ladenöffnungen, Sport bis Kultur werden für die jeweilige Region detailliert aufgelistet.

Das Projekt wird von *InTradeSys GmbH* gepflegt und von vielen Freunden und Instituten gespeist. *Die Redaktion prüft, analysiert und verfasst die in der App gezeigten Inhalte gewissenhaft. Wir sind keine amtliche Instanz und jegliche Haftung ist deshalb ausgeschlossen.*

So steht es in der App unter *Navigation*. Es ist interessant zu sehen, in welchem Maße sich Menschen engagieren, um das unterschiedliche Geschehen möglichst ortsgenau abzubilden.

Quelle: LGL, Darf ich das-APP
Christine Riebel, Albert Kreutzer

Impressum:

Das SNU-Journal ist das
Mitteilungsblatt des
Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

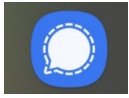
Internetcafé:

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth
09131 996830
kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de
seniorennetz-uttenreuth.de



Zum Thema Messenger

Klein aber fein: Signal



WhatsApp ist ohne Zweifel der meistgenutzte Dienst. Aber spätestens seit dem Verkauf an Facebook ist der Messenger-Dienst auch immer wieder in der Kritik.

Signal ist eine sichere Alternative.

Ähnlich wie mit WhatsApp können Nutzer mit Signal Nachrichten versenden, Audio- und Video-Gespräche über das Smartphone führen sowie Dokumente und Bilder übermitteln.

Sämtliche Verbindungen werden dabei Ende-zu-Ende verschlüsselt, was bedeutet, dass auch der Betreiber keinen Zugriff auf etwaige Nachrichteninhalte hat. Zudem sind

die Nutzerprofile verschlüsselt und es werden keine Daten wie Telefonbuchkontakte auf die Betreiberserver übertragen.

Die Entwickler von Signal haben ihren Quellcode offengelegt und so kann sich jeder selbst anschauen, wie sicher die App ist.

Signal ist kostenlos und werbefrei, man muss aber eine Handynummer angeben, um Chats, Sprachnachrichten und Videotelefonie nutzen zu können.

Sehr angenehm ist: Es gibt Nachrichten, die sich nach einiger Zeit selbst zerstören.

Quelle: heise.de, br.de
Christine Riebel

Microsoft-Tipps

Der kleine Ratgeber

Wer Profis schon einmal am PC beobachtet hat, wundert sich vielleicht über die Schnelligkeit, mit der sie Programme, Fenster und Prozesse steuern. Dahinter stecken Tastenkombinationen. Sie sind schneller als jeder Cursor.

Bei diesen Tastaturkurzbefehlen handelt es sich um Tasten oder Tastenkombinationen, mit denen Aktionen ausgeführt werden können, für die man normalerweise die Maus verwendet.

Heute wollen wir einen weiteren Windows-Tastaturkurzbefehl vorstellen, der die Arbeit mit dem Computer erleichtern kann:

Wenn Sie in ein Dokument (Brief, Bericht, Mail ...) ein sog. *Emoji* einfügen wollen, drücken Sie die *Windows-Logo-Taste* + *Punkt* (.);

es öffnet sich ein Auswahlfenster mit kleinen Bildern. Das ihrem Zweck entsprechende Bild wird nach linkem Mausklick an der Cursorposition in Ihr Dokument eingefügt 😊, wie hier im Beispiel das *normale Smiley*.

Auch Kaomojis können Sie hier auswählen. Das sind Gesichter, die aus Text und Symbolen bestehen (z.B. :D), darüber hinaus steht eine große Auswahl an Symbolen zur Verfügung (z.B. °C, °F).

Wenn Sie auf Ihrem PC mit der Bildschirmtastatur arbeiten, können Sie stattdessen die Bildchen nach Anklicken der Smiley-Schaltfläche auswählen und einfügen; auch manche Mailprogramme wie die von WEB und GMX besitzen solche Schaltflächen.

Fritz Fink



Wir helfen auch in Coronazeiten! Um Ihnen bei Problemen rund um den Computer weiterhin helfen zu können, haben wir ein E-Mail-Konto beratung@seniorennetz-uttenreuth.de eingerichtet, unter dem Sie uns Ihr Anliegen mitteilen können. Alternativ können Sie uns eine Sprachmitteilung unter der Rufnummer 09131 996830 senden. Wir werden uns daraufhin bei Ihnen melden.